

# LEADER- Arbeitsgruppe Innovative Gemeindeentwicklung



6./7. April 2017  
Schloss Porcia, Spittal an der Drau

---

*netzwerk*  
*zukunftsraum*  
**land**

**LE 14-20**

## Methoden und Formate

- Innovative Werkstätten
- **Thematische Arbeitsgruppen**
- Gruppen-Coaching
- Internationale LEADER-Exkursion
- LEADER-Jahrestagung

---

*netzwerk*  
*zukunftsraum*  
**land**  
**LE 14-20**

## Thematische Arbeitsgruppen

„Die Entwicklungsabteilung im LEADER-Netzwerk“

netzwerk  
zukunftsraum  
land  
LE 14-20

**Dauer:** 1 – 2 Jahre, 2 – 3 eintägige Treffen pro Jahr

Ca. 20 TeilnehmerInnen: PraktikerInnen, BeraterInnen, BeamtlInnen

### Ziel:

- Kontinuierliche Auseinandersetzung mit einem Thema
- Erfahrungsaustausch und Vertiefung eines Themas
- Entwicklung von neuem Know-how und neuen Lösungen

### Themen:

- Betreuung und Integration von Flüchtlingen
- Innovative Gemeindeentwicklung
- Unternehmen & Regionalentwicklung

## Open Innovation in Gemeinden

netzwerk  
zukunftsraum  
land  
LE 14-20

**Was ist das und welchen Nutzen können  
Gemeinden daraus ziehen?**

# Open Innovation in Gemeinden

## Welche Art von Innovationen brauchen die Gemeinden?

- Neue Modelle der Zusammenarbeit unterschiedlicher Perspektivengruppen
- Neue Formen der Ressourcengewinnung (Geld, Macht, Wissen, Beziehungszugänge, Leidenschaft)
- Neue Organisationsmodelle und Prozesse für Projekte und Vorhaben

# Open Innovation in Gemeinden

## Drei Aspekte

- **Polarität von Wissen und NICHT Wissen**
- **Neue Zusammenarbeit -> Akteure verbinden**
- **Neue Zusammenarbeit -> Arenen verbinden**
- **OI – Was ist das?  
Instrumente-Beispiele**

## Open Innovation in Gemeinden

### Polarität von Wissen und NICHT Wissen

Innovationstiefe	Nicht wissen	Wissen
kopieren	Wäre hemmend	Sehr wichtig, praktisch die Basis
kombinieren	In Bezug auf <b>das künftige Ganze</b> sehr wichtig.	Sehr wichtig in Bezug auf <b>die Teile</b> , die kombiniert werden könnten.
kreieren	Sehr wichtig, praktisch die Basis	Wäre hemmend

## Open Innovation in Gemeinden

### Polarität von Wissen und NICHT Wissen



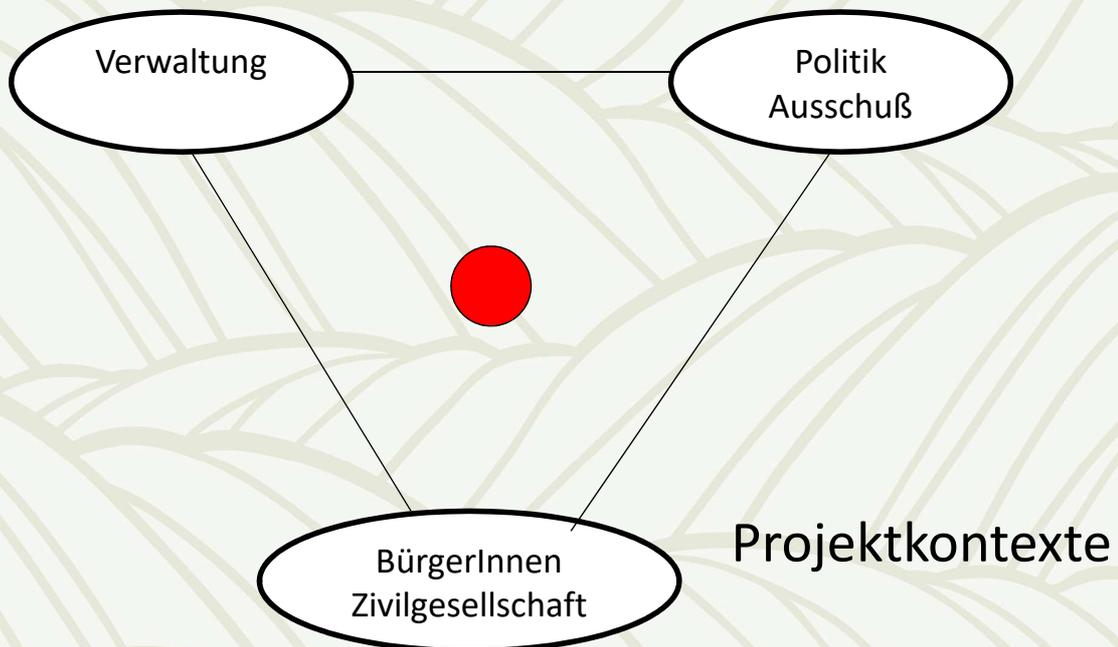
#### Demografiefeste Gemeinde

- Nahversorgung und Infrastruktur (8 Modelle)
- Mobilität und Barrierefreiheit (5 Modelle)
- Bildung, Kultur und Sport (5 Modelle)
- Gesundheit und Pflege (6 Modelle)
- Dienstleistung und Services (6 Modelle)
- Wohnen und Umfeld (12 Modelle)
- Engagement und Teilhabe (6 Modelle)

# Open Innovation in Gemeinden

Neue Zusammenarbeit -> Akteure verbinden

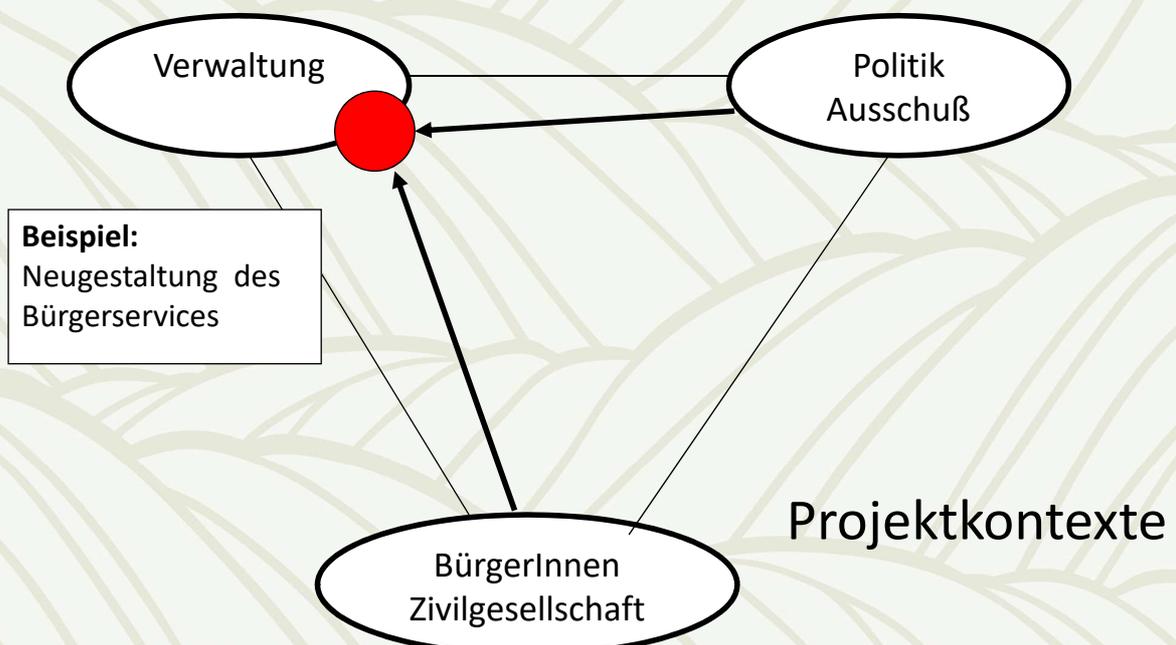
netzwerk  
zukunftsraum  
land  
LE 14-20



# Open Innovation in Gemeinden

Neue Zusammenarbeit

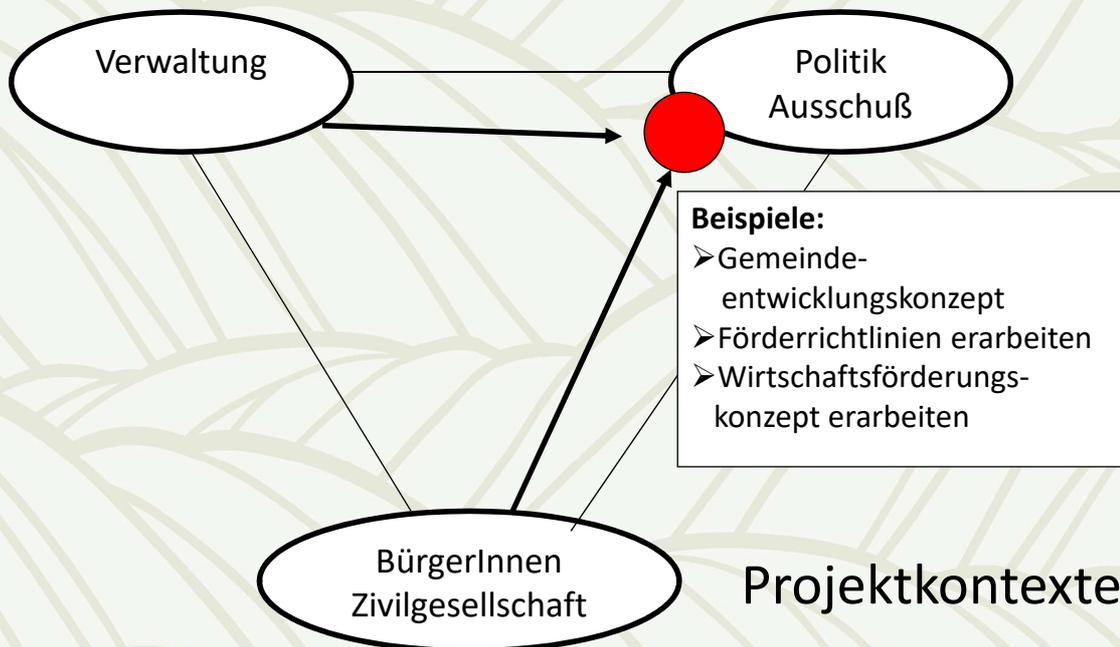
netzwerk  
zukunftsraum  
land  
LE 14-20



# Open Innovation in Gemeinden

## Neue Zusammenarbeit

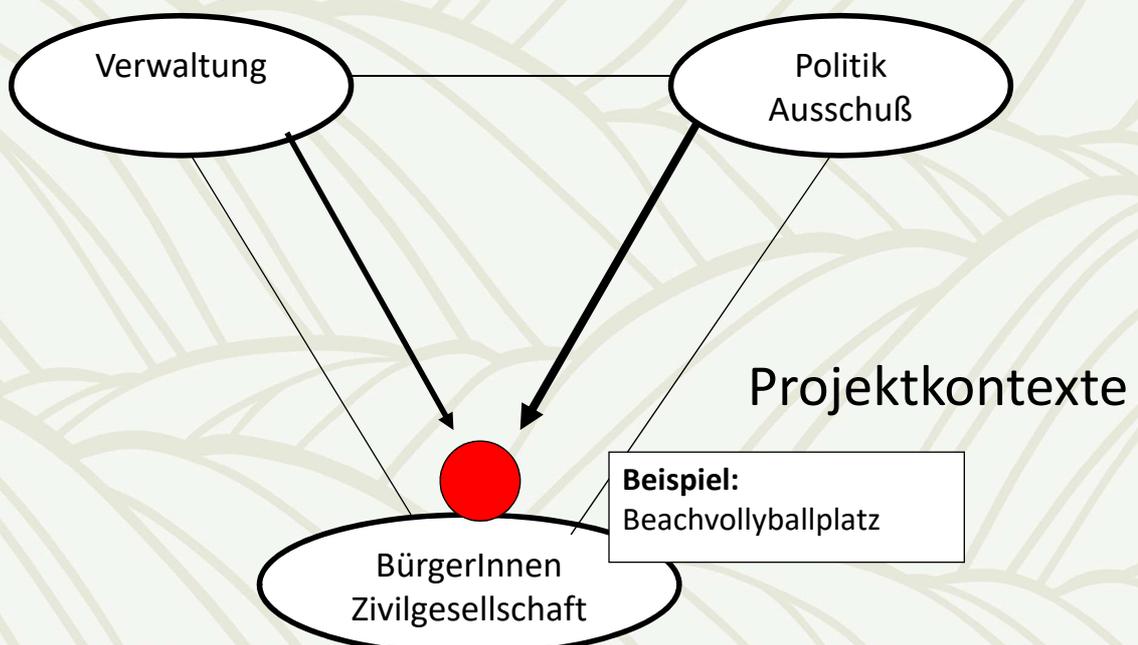
netzwerk  
zukunftsraum  
land  
LE 14-20



# Open Innovation in Gemeinden

## Neue Zusammenarbeit

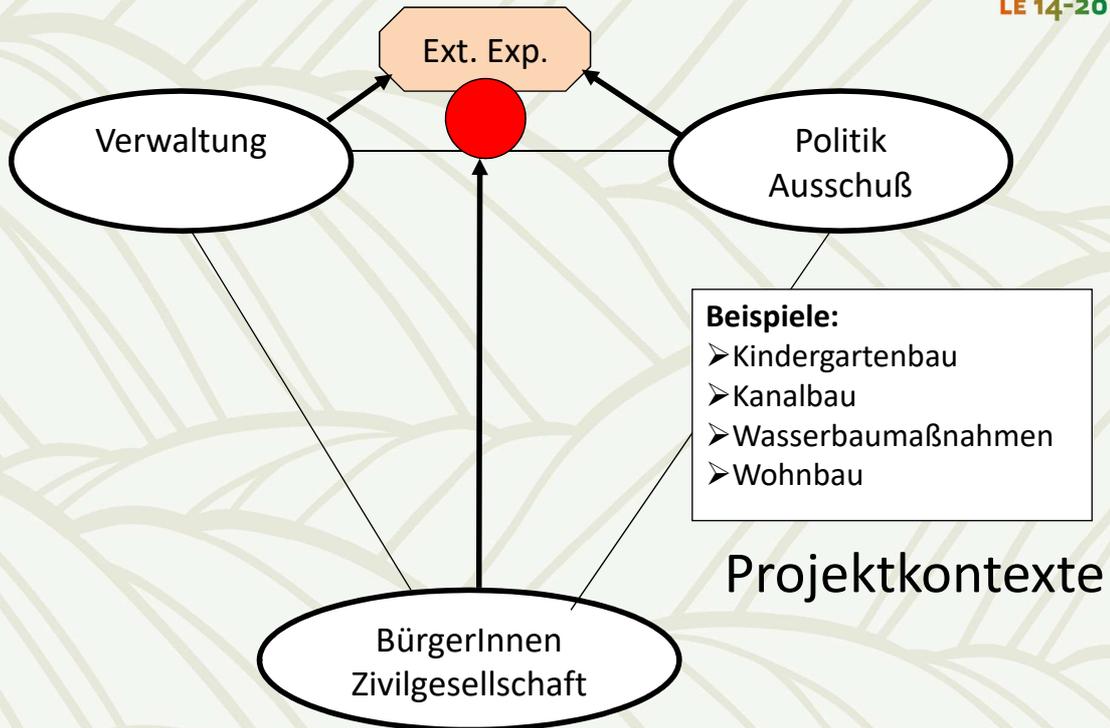
netzwerk  
zukunftsraum  
land  
LE 14-20



# Open Innovation in Gemeinden

## Neue Zusammenarbeit

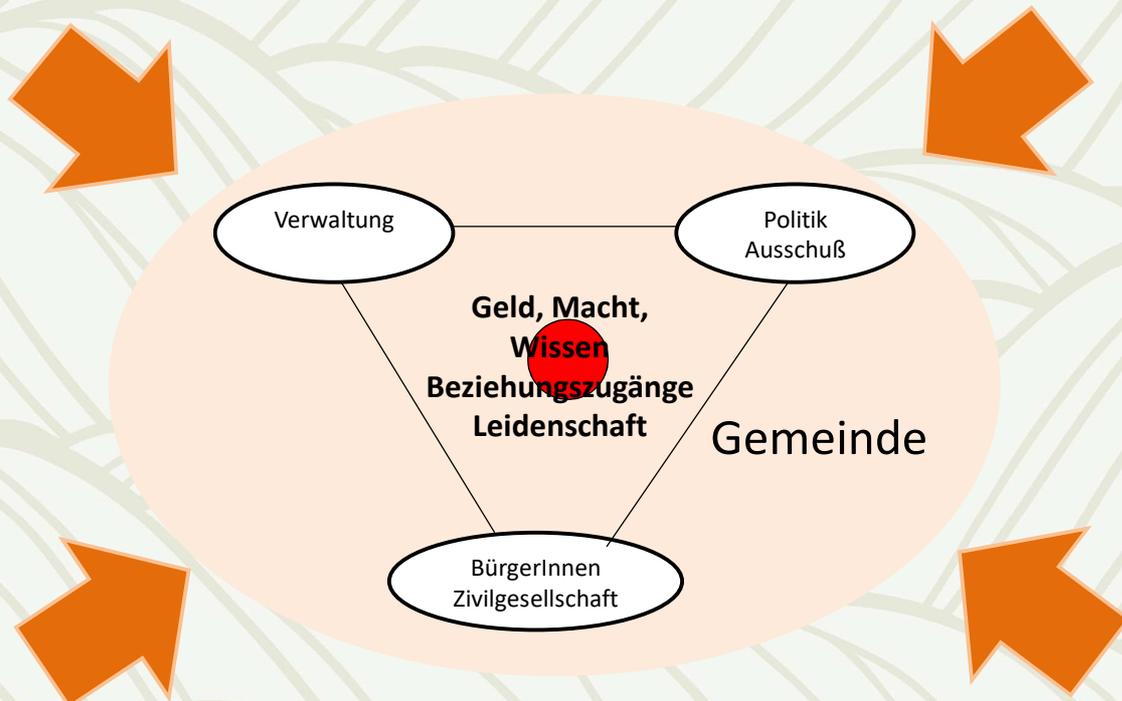
netzwerk  
zukunftsraum  
land  
LE 14-20



# Open Innovation in Gemeinden

## Neue Ressourcengewinnung

netzwerk  
zukunftsraum  
land  
LE 14-20



# Open Innovation in Gemeinden

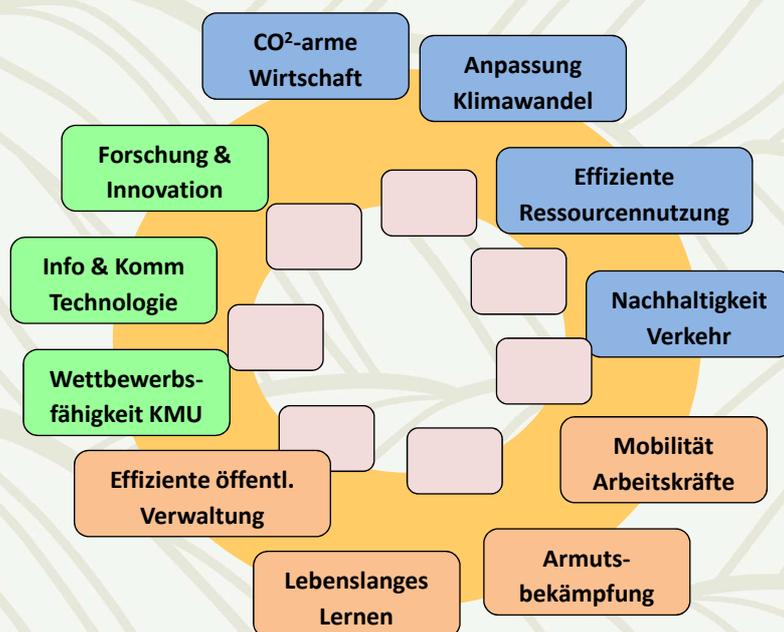
## Neue Zusammenarbeit -> Arenen verbinden



Die  
Lebenswelt  
der Menschen

# Open Innovation in Gemeinden

## Neue Zusammenarbeit -> Arenen verbinden

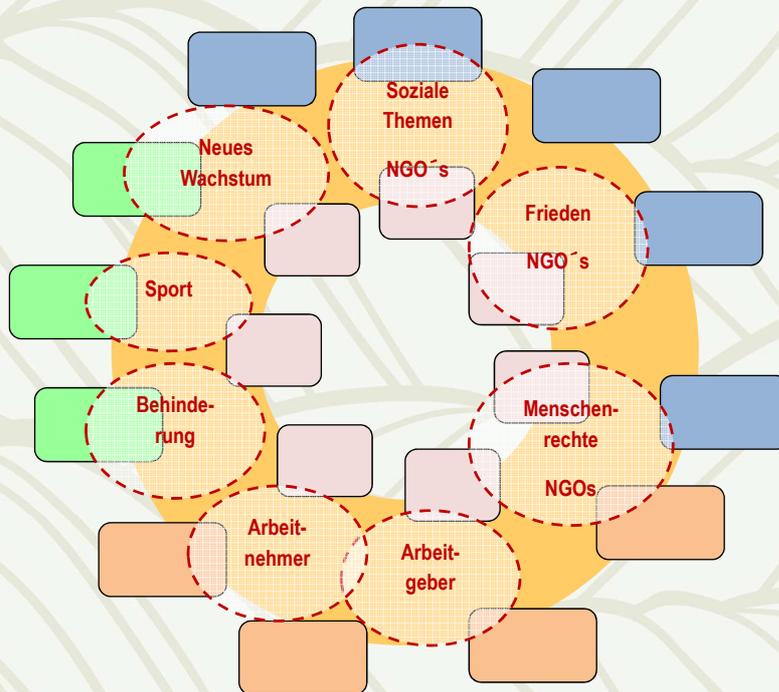


Die Konzeptwelt  
der Verwaltung  
und ExpertInnen

## Open Innovation in Gemeinden

Neue Zusammenarbeit -> Arenen verbinden

netzwerk  
zukunftsraum  
land  
LE 14-20



Die  
Etablierungswelt  
der  
Zivilgesellschaft

## Open Innovation in Gemeinden

### OI – Was ist das?

netzwerk  
zukunftsraum  
land  
LE 14-20

nach Chesbrough (2003)

Er formulierte zunächst als Gegensatz zu „Closed Innovation“ das „Open Innovation“.

Dieses neue Paradigma der Open Innovation

„...bezeichnet Innovationsprozesse, die nicht an den Grenzen von Organisationen

oder deren Innovationsabteilungen enden, sondern Akteure unabhängig von deren institutioneller Zugehörigkeit als Ideengeber, Konzeptentwickler oder auch

Innovationsumsetzer in die Gestaltung von Innovationen einbinden.“

## Open Innovation in Gemeinden

### OI – Was ist das?

#### Lead User-Prinzip

Wer sind die Lead-User für Gemeindedienstleistungen

- Z.B. Potentielle Nutzende von Wohnungen (von Wohnungsgenossenschaften)
- Z.B. Nutzende von Dorfplätzen
- Z.B. Nutzende von Leerständen

Konsequentes Einbeziehen der „Lead-User“

## Open Innovation in Gemeinden

### OI – Was ist das?

#### Innovationswettbewerbe

Bei baulichen Maßnahmen bereits üblich.

Aber auch bei anderen Fragestellungen können eine nArt Wettbewerb veranstaltet werden, wo Gruppen im konstruktiven Wettstreit sich Experten „anheuern“ und neue attraktive Modelle entwerfen.

Mit lustvollem Charakter.

# Open Innovation in Gemeinden

## OI – Was ist das?

Wissensmarktplätze als Barcamp organisieren

Jede/r der Teilnehmenden bringt Lösungen oder Modelle ein.

- Dabei kann vorher ein Thema festgelegt werden
- Oder Allgemein die Gemeindeentwicklung das Thema sein.



# Open Innovation in Gemeinden

## OI – Was ist das?

BürgerInnenempfehlung

Es werden z.B. zu einem Nutzungsobjekt (alte Schule, Fabrik, ...) 2 – 3 Möglichkeiten der Nutzung im Vorfeld skizziert.

Es werden nach dem Zufallsprinzip BürgerInnen (in- und ausserhalb der Gemeinde) ausgewählt um Ideen für die Nutzung zu bewerten. Die Kriterien werden auch selbst entwickelt

Nutzungsvariante:		NV1	NV2	NV3	NV4	NV5
Kriterien	Gewichtung	Generationschule	Otelo	Wohnen, Sport, Begegnung	Gaststätte	Schullandheim
Kosten						
Wirtschaftlicher Aspekt	11	2	22	1	11	3
investiv	10	4	40	4	40	1
Preis für Nutzung	10	4	40	2	20	1
Bedarf	13	5	65	1	13	3
Sozialer Aspekt						
Gemeinschaft	10	5	50	4	40	2
Vereinsaktivitäten	12	5	60	2	24	1
Bildung	8	4	32	5	40	0
Nachhaltigkeit	11	4	44	3	33	5
Turnhalle	10	5	50	5	50	2
Zeitnähe	5	5	25	4	20	2
	100	43	428	31	291	20
			1	2	4	3

# Open Innovation in Gemeinden

## OI – Was ist das?

QuiRL- Quick-Innovations-Respond auf dem Land

### Prinzipien

- Ehrenamtlichkeit der ExpertInnen bzw. Gegenseitigkeitsprinzip
- Vertraulichkeit
- Prinzip der qualifizierten Frage
- ExpertInnenorientierung
- Gedankenüberschüsse produzieren

Ein Pool von ExpertInnen, der gezielt gepflegt wird.

# Open Innovation in Gemeinden

## OI – Was ist das?



## Open Innovation in Gemeinden

### OI – Was ist das?

#### Quest Points

Ein Internetgestütztes Verfahren, wo BürgerInnen eingeladen sind zu bestimmten ausgewählten Orten Gestaltungswünsche und Ideen einzubringen.

Vorsicht Falle!

**Digitale  
Welt nutzen**

netzwerk  
zukunftsraum  
land  
LE 14-20



## Open Innovation in Gemeinden

### OI – Was ist das?

#### Opendoors (Agentur Zebralog)

Broschüre: Potenziale digitaler Vernetzung: Zukunftsakademie OÖ

**Digitale  
Welt nutzen**

netzwerk  
zukunftsraum  
land  
LE 14-20

Ein Beispiel eines offenen Beteiligungstools.

Opendoors ist für alle gedacht, die eine „Politik der offenen Tür“ praktizieren wollen.

Eine niedrighschwellige Beteiligungsmöglichkeit schaffen.

Zu jeder Tages-und Nachtzeit Ideen oder Meinungen einbringen können. Z.b. bei Bau-oder Planungsprojekten. (Stadt Ulm)

Angebote von Software im Internet.

Vorsicht Falle!

# Open Innovation in Gemeinden

## OI – für wen?

## Wie Risikobereit ist die Gemeinde?



# Arbeit einer Kleingruppe (2-3 Gemeinden zusammen)

## Unterscheidet

1. Zu welcher Herausforderung ist ein Zugang mit Wissen und/oder ein Zugang mit NICHT Wissen passend?
2. Wie sind wir generell in Bezug auf die Zusammenarbeit zw. Politik – Verwaltung - BürgerInnen aufgestellt?
3. Können wir Szenen beobachten, wo es Sinn machen würde, die Arenen Lebenswelt – Konzeptwelt und Zivilgesellschaft zu verknüpfen?
4. Apropos: Welche „Risikokultur“ herrscht (unbewußt) vor?
5. Welche punktuellen Ansätze der Open Innovation fallen mir für meine Gemeinde ein:  
Große Geste und/oder kleine Variation

# Arbeit einer Kleingruppe

(2-3 Gemeinden zusammen)

netzwerk  
zukunftsraum  
land  
LE 14-20

Findet für eure Gemeinde ein Anliegen wofür sich  
Open Innovation eignet

1. „Stillarbeit“ pro Gemeinde
2. Tauscht euch aus und geht dabei in den  
wertschätzenden Erkundungsmodus

Anschließend kurzer Austausch im Plenum